

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

---

Anlage zu V0158/18  
VR Sitzung am 27.02.2018

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Quartalsberichterstattung  
für den Zeitraum

Oktober 2017 bis Dezember 2017

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

---

## Gliederung

I. Ertragslage .....	1
I.1. Gewinn- und Verlustrechnung des Gesamtunternehmens.....	1
I.2. Gebührenhaushalt Wasserversorgung.....	5
I.3. Gebührenhaushalt Entwässerung.....	7
I.4. Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft.....	9
I.5. Gebührenhaushalt Straßenreinigung .....	11
I.6. Spartenergebnis Allgemeine Verwaltung .....	13
I.7. Spartenergebnis Hilfsbetriebe (Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik) .....	14
I.8.1 Aufgabenübertragungen der Allgemeinen Reinigung.....	15
I.8.2 Auftragsarbeiten der Allgemeinen Reinigung .....	16
I.9. Spartenergebnis Winterdienst.....	17
I.10. Spartenergebnis Sonstige Auftragsarbeiten.....	18
II. Vermögens- und Finanzlage.....	19

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I. Ertragslage

### I.1. Gewinn- und Verlustrechnung des Gesamtunternehmens

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse	52.779	13.120	13.196	-76	0,6	14.335
Bestandsveränderungen	0	326	0	326	>100	53
Aktivierete Eigenleistungen	540	144	135	9	6,7	114
Sonst. betriebl. Erträge	5.145	1.378	1.290	88	6,8	183
<b>Betriebsleistung</b>	<b>58.464</b>	<b>14.968</b>	<b>14.621</b>	<b>347</b>	<b>2,4</b>	<b>14.685</b>
Materialaufwand	21.749	5.782	5.416	366	6,8	6.101
Personalaufwand	16.360	3.930	3.870	60	1,6	3.594
Abschreibungen	11.130	2.679	2.784	-105	3,8	2.603
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.028	1.702	1.761	-59	3,4	1.469
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	25	0	6	-6	>100	0
Zinsaufwendungen	2.758	498	690	-192	27,8	548
Sonstige Steuern	50	10	13	-3	23,1	11
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>59.100</b>	<b>14.601</b>	<b>14.540</b>	<b>61</b>	<b>0,4</b>	<b>14.326</b>
<b>Betriebsergebnis operativ</b>	<b>-636</b>	<b>367</b>	<b>81</b>	<b>286</b>	<b>&gt;100</b>	<b>359</b>
Abbau/Aufbau(-)Gebührenüberschüsse						
- Wasserversorgung	0	0	0	0	0,0	0
- Entwässerung	-221	-387	-169	-218	>100	-459
- Abfallwirtschaft	1.086	272	186	86	46,2	-213
- Straßenreinigung	0	0	0	0	0,0	0
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>229</b>	<b>252</b>	<b>98</b>	<b>154</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-313</b>
Ertragssteuern Wasser	0	0	0	0	0,0	-13
Ertragssteuern Sonstige	-17	0	-4	4	>100	0
<b>Ergebnis INKB laufendes Jahr</b>	<b>212</b>	<b>252</b>	<b>94</b>	<b>158</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-326</b>
Aufwandsersatz periodenfremd	0	0	0	0	0,0	0
<b>Ergebnis INKB Gesamt</b>	<b>212</b>	<b>252</b>	<b>94</b>	<b>158</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-326</b>

Im nachfolgenden Quartalsbericht für den Zeitraum von Oktober 2017 bis Dezember 2017 werden den angefallenen Erlösen und Aufwendungen grundsätzlich 25 % des Ansatzes im Wirtschaftsplan gegenübergestellt und die Abweichungen analysiert. Ausnahme ist der Winterdienst, bei dem die Erlöse und Aufwendungen auf die Monate November bis März verteilt werden. Auch die erwarteten Aufwendungen für die Biomüllentsorgung wurden saisonal angepasst. Zudem wurden die Personalkosten oh-

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

ne die Erhöhungen im Zusammenhang mit dem zum 01.01.2018 eingeführten TV-V dargestellt.

Zum ersten Quartal übersteigt das Ergebnis von TEUR 252 um TEUR 158 den Planansatz. Dies beruht auf über Plan liegenden Betriebsleistungen und höheren Betriebsaufwendungen. Einem um TEUR 366 höheren Materialaufwand und um TEUR 60 höhere Personalkosten stehen geringere Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwand und die Zinsaufwendungen gegenüber, sodass der Betriebsaufwand insgesamt um TEUR 61 unter Plan liegt. Damit ergibt sich ein um TEUR 286 besseres operatives Betriebsergebnis von TEUR 367. Zum ersten Quartal wären für die Entwässerung TEUR 387 Gebührenüberschüsse zurück zu stellen (Plan TEUR 169) während für die Abfallwirtschaft TEUR 272 (Plan TEUR 186) Gebührenüberschüsse aufgelöst werden könnten.

nachrichtlich Spartenergebnisse	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Wasserversorgung	-91	129	43	86	>100	-28
Entwässerung	100	26	25	1	4,0	30
Abfallwirtschaft	3	0	0	0	0,0	3
Straßenreinigungsanstalt	68	34	-25	59	>100	40
Allgemeine Reinigung	-2	5	-1	6	>100	-38
Winterdienst	0	49	-48	97	>100	-15
Fuhrpark/Werkstätten/Kantine	-33	-19	8	-27	>100	-287
Sonstige Auftragsarbeiten	167	28	92	-64	69,6	-30
<b>Ergebnis INKB</b>	<b>212</b>	<b>252</b>	<b>94</b>	<b>158</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-325</b>

## Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

---

Zur über Plan liegenden Betriebsleistung der **Wasserversorgung** kommen vor allem geringere Materialaufwendungen, Zinsbelastungen und Umlagen, so dass das Ergebnis der ersten drei Monate von TEUR 129 um TEUR 86 über Plan liegt.

Dennoch wird damit gerechnet, dass nach Durchführung der geplanten Instandhaltungsmaßnahmen zum Geschäftsjahresende entsprechend der Planung ein Verlust von TEUR 91 ausgewiesen werden wird.

Der Geschäftsbereich der **Entwässerung** erzielt zum 31.12.2017 ein positives Ergebnis in Höhe von TEUR 26 und ist damit auf Planniveau. Durch noch nicht erfolgte Instandhaltungen sowie geringere Belastungen durch Abschreibungen und Zinsen liegt der Betriebsaufwand nach drei Monaten um TEUR 262 unter Plan. Trotz geringerem Gebührenanfall ergibt sich daher zum Quartalsende eine um TEUR 218 über Plan liegende Zuführung zu den Gebührenüberschüssen.

Auch das Ergebnis der **Abfallwirtschaft** ist zum ersten Quartal auf Plan. Um dies zu erreichen war eine um TEUR 86 höhere Auflösung von Gebührenüberschüssen von TEUR 272 notwendig. Dem auf Planniveau liegenden Betriebsaufwand, stehen um TEUR 90 niedrigere Umsatzerlöse, im Wesentlichen aus Abfallbeseitigungsgebühren, entgegen.

Die gebührenfinanzierte **Straßenreinigung** kann zum ersten Quartal ein positives Ergebnis von TEUR 34 ausweisen. Geringere Personalkosten bei höheren Belastungen aus Materialaufwendungen und aus internen Leistungsverrechnungen der Kehrmaschinenfahrer führen zu einem gegenüber Plan um 11% niedrigeren Betriebsaufwand von TEUR 402. Demgegenüber erhöhte sich die Betriebsleistung durch Personalkostenzuschüsse des Jobcenters um TEUR 9.

Die **Betriebsleistung** liegt zum 31.12.2017 mit insgesamt TEUR 14.968 um TEUR 347 über dem Planansatz.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Der **Materialaufwand** ist mit TEUR 5.782 um TEUR 366 über Plan und wird dabei im Wesentlichen durch die Mehrverbräuche bei den sonstigen Aufgabenerfüllungen, denen höhere Umsatzerlöse gegenüberstehen, verursacht.

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
<b>Personalaufwand</b>	16.360	3.930	3.870	60	1,6	3.594
davon <b>Pensionsrückstellungen</b>	85	30	21	9	42,9	29
davon <b>Beihilfen</b>	20	30	5	25	>100	26
Vollzeit-Äquivalente ohne Langzeitkranke, Azubis und ruhende Beschäftigte	277	264	277	-13	4,7	254

Der **Personalaufwand** der INKB beträgt unter Berücksichtigung der Auswirkungen der neuen Entgeltordnung des TVÖD zum Quartalsende TEUR 3.930 und überschreitet den Planwert für das erste Quartal um TEUR 60. Die Pensions- und Beihilferückstellungen wurden auf der Basis des Vorjahresgutachtens ermittelt und liegen um TEUR 34 über dem Planansatz.

Damit übersteigt der Aufwand für Löhne und Gehälter im ersten Quartal den Planansatz, obwohl weniger Vollzeitbeschäftigte als geplant im Unternehmen beschäftigt waren. Die in der Planung noch nicht absehbaren Auswirkungen der neuen Entgeltordnung des TVöD sind in den Ist-Werten enthalten.

Trotz des durchschnittlich höheren Kreditvolumens reduziert sich der Zinsaufwand mit TEUR 498 durch die günstige Zinsentwicklung im kurzfristigen Bereich um TEUR 192 unter Plan.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.2. Gebührenhaushalt Wasserversorgung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Erlöse Trinkwasser	10.594	2.649	2.649	0	0,0	2.586
Erlöse periodenfremd	0	0	0	0	0,0	0
Erlöse Betriebswasser	139	35	35	0	0,0	50
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	755	201	189	12	6,3	211
Erlöse Laborleistungen	750	214	188	26	13,8	214
sonstige Umsatzerlöse	589	132	147	-15	10,2	254
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>	<b>12.827</b>	<b>3.231</b>	<b>3.207</b>	<b>24</b>	<b>0,7</b>	<b>3.315</b>
Aktivierete Eigenleistungen	40	-1	10	-11	>100	0
sonst. betriebl. Erträge	0	42	0	42	>100	16
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	0	0	0	0	0,0	0
<b>Betriebsleistung</b>	<b>12.867</b>	<b>3.272</b>	<b>3.217</b>	<b>55</b>	<b>1,7</b>	<b>3.331</b>
Energiekosten	616	191	154	37	24,0	231
Betriebsführung SWI Netze	1.288	323	322	1	0,3	318
Instandhaltung Wasserwerke	953	51	238	-187	78,6	59
Instandhaltung Versorgungsleitungen	1.808	462	452	10	2,2	821
Instandhaltung Hausanschlussleitungen	1.074	377	269	108	40,1	272
Sonstige Betriebskosten	324	92	81	11	13,6	119
<b>Materialaufwand gesamt</b>	<b>6.063</b>	<b>1.496</b>	<b>1.516</b>	<b>-20</b>	<b>1,3</b>	<b>1.820</b>
Personalkosten	1.209	310	257	53	20,6	291
Abschreibungen	2.153	532	538	-6	1,1	499
Konzessionsabgabe	1.403	337	351	-14	4,0	285
Abrechnung und Inkassoleistungen	147	34	37	-3	8,1	35
Übrige betriebliche Aufwendungen	294	70	74	-4	5,4	54
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	544	96	136	-40	29,4	107
Sonstige Steuern	19	4	5	-1	20,0	4
Interne Leistungsverrechnung	6	8	2	6	>100	21
Umlagen	1.119	256	258	-2	0,8	230
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>12.958</b>	<b>3.143</b>	<b>3.174</b>	<b>-31</b>	<b>1,0</b>	<b>3.346</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-91</b>	<b>129</b>	<b>43</b>	<b>86</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-15</b>
Ertragssteuern	0	0	0	0	0,0	-13
<b>Ergebnis</b>	<b>-91</b>	<b>129</b>	<b>43</b>	<b>86</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-28</b>

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
Gesamt	10.157	2.539	2.539	0	0,0	2.434
- Trinkwasser in Tm <sup>3</sup>	9.400	2.350	2.350	0	0,0	2.172
- Betriebswasser Industrie in Tm <sup>3</sup>	757	189	189	0	0,0	262

Kalkulationszeitraum:

01.10.2015 – 30.09.2019

Gebührenunterdeckung zum 30.09.2017

TEUR - 2.360

## Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

---

In der **Wasserversorgung** konnte ein positives Ergebnis in Höhe von TEUR 129 erreicht werden. Es liegt damit zum 31.12.2017 um TEUR 86 über dem Planwert.

Die Betriebsleistung in Höhe von TEUR 3.272 übersteigt den Plan um TEUR 55. Dafür sind insbesondere ungeplante sonstige betriebliche Erträge verantwortlich. Erstattungen zum Gemeinwohlausgleich und Zuschüsse des Forstamts in Höhe von TEUR 42 gingen ungeplant ein.

Dem steht ein um TEUR 31 niedrigerer Betriebsaufwand von TEUR 3.143 gegenüber, der sich im Wesentlichen aus dem geringeren Materialaufwand, der niedrigeren Zinsbelastung und Umlage bei höheren Personalaufwendungen ergibt.

Für die Abweichung von TEUR 20 beim Materialaufwand sind insbesondere die Instandhaltung der Wasserwerke mit TEUR 187 unter Plan, sowie um TEUR 37 über Plan liegende Energiekosten und um TEUR 108 deutlich höhere Aufwendungen für Hausanschlüsse verantwortlich.



# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.3. Gebührenhaushalt Entwässerung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Schmutzwassergebühren	12.950	3.178	3.238	-60	1,9	3.384
Schmutzwassergebühren periodenfremd	0	0	0	0	0,0	0
Niederschlagswassergebühren private Flächen	4.394	1.099	1.099	0	0,0	1.099
Niederschlagswassergeb. priv. Flächen per.fr.	0	0	0	0	0,0	0
Auflösung passiver Ertragszuschüsse	2.264	562	566	-4	0,7	557
sonstige Umsatzerlöse	157	24	39	-15	38,5	45
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>	<b>19.765</b>	<b>4.863</b>	<b>4.941</b>	<b>-78</b>	<b>1,6</b>	<b>5.085</b>
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,0	0
Aktivierte Eigenleistungen	500	141	125	16	12,8	105
Auflösung Invest.-Zuschuss Stadt IN	1.098	273	275	-2	0,7	272
Niederschlagswassergebühren öffentl. Flächen	1.274	339	319	20	6,3	275
sonstige betriebliche Erträge	2	1	0	1	>100	1
sonst. betriebl. Erträge Gesamt	2.374	613	594	19	3,2	548
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	-221	-387	-169	-218	>100	-459
<b>Betriebsleistung</b>	<b>22.418</b>	<b>5.230</b>	<b>5.491</b>	<b>-261</b>	<b>4,8</b>	<b>5.279</b>
Energiekosten	224	25	56	-31	55,4	38
Betriebskostenumlage Zentralkläranlage	4.456	1.123	1.114	9	0,8	1.178
Instandhaltung Kanal	1.691	227	423	-196	46,3	417
sonstige Betriebskosten (inkl. Kleine Kläranl.)	136	30	34	-4	11,8	34
<b>Materialaufwand gesamt</b>	<b>6.507</b>	<b>1.405</b>	<b>1.627</b>	<b>-222</b>	<b>13,6</b>	<b>1.667</b>
Personalkosten	2.685	668	593	75	12,6	624
Abschreibungen	7.258	1.791	1.815	-24	1,3	1.728
davon Zentralkläranlage	1.702	422	426	-4	0,9	422
Straßenbenutzungsgebühr	1.053	263	263	0	0,0	263
Abrechnung und Inkassoleistungen	234	55	59	-4	6,8	56
Übrige betriebliche Aufwendungen	548	127	137	-10	7,3	102
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	3	0	1	-1	>100	0
Zinsbelastung	1.881	376	470	-94	20,0	403
Interne Leistungsverrechnung	281	57	70	-13	18,6	64
Umlagen	1.868	462	431	31	7,2	342
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>22.318</b>	<b>5.204</b>	<b>5.466</b>	<b>-262</b>	<b>4,8</b>	<b>5.249</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>100</b>	<b>26</b>	<b>25</b>	<b>1</b>	<b>4,0</b>	<b>30</b>

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
Schmutzwasser Tm <sup>3</sup>	7.682	1.921	1.921	0	0,0	1.941
Niederschlagswasserflächen privat Tm <sup>2</sup>	7.448	1.862	1.862	0	0,0	1.847

Kalkulationszeitraum:

01.10.2015 - 30.09.2019

Gebührenüberdeckung zum 30.09.2017:

TEUR 3.414

## Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

---

Im Ergebnis der **Entwässerung** von TEUR 26 spiegelt sich die Eigenkapitalrendite wider. Das insgesamt sehr positive Ergebnis des Entwässerungsgebührenhaushalts im ersten Quartal wird aus der um TEUR 218 höhere Rückstellungszuführung für Gebühren von TEUR 387 ersichtlich.

Die Abweichung bei den Schmutzwassergebühren in Höhe von TEUR 60 ist auf noch nicht realisierte Erlöse aus Starkverschmutzerzuschlägen und Bauwassereinleitungen zurückzuführen. Insgesamt bleiben die Umsatzerlöse mit TEUR 4.863 um TEUR 78 unter Plan.

Die Unterschreitung des Planwertes beim Materialaufwand um TEUR 222 ergibt sich insbesondere aus niederschlagsbedingt um TEUR 31 geringeren Energiekosten und um TEUR 196 geringeren Instandhaltungen. Darin sind noch nicht durchgeführte Sanierungen von Pumpwerken mit TEUR 90, der noch nicht notwendige Austausch von Pumpen mit TEUR 80 sowie Vermessungen und Kanalzustandsbewertungen mit TEUR 26 enthalten.

Die Personalkosten mit TEUR 668 sind bei nahezu auf Plan liegenden VZÄ um TEUR 75 über Plan.

Durch die weiterhin günstige Zinsentwicklung wurden TEUR 94 geringere Zinsaufwendung notwendig.

Der Betriebsaufwand zum ersten Quartal in Höhe von TEUR 5.204 bleibt damit um TEUR 262 unter dem Planansatz.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.4. Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Abfallbeseitigungsgebühren	11.396	2.796	2.849	-53	1,9	2.844
Abfallbeseitigungsgebühren per.fr.	0	0	0	0	0,0	0
Papiererlöse	1.147	272	287	-15	5,2	252
Erlöse DSD	269	50	67	-17	25,4	67
sonstige Umsatzerlöse	298	70	75	-5	6,7	72
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>	<b>13.110</b>	<b>3.188</b>	<b>3.278</b>	<b>-90</b>	<b>2,7</b>	<b>3.235</b>
Aktivierete Eigenleistungen	0	1	0	1	>100	9
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	1.086	272	186	86	46,2	-213
<b>Betriebsleistung</b>	<b>14.196</b>	<b>3.461</b>	<b>3.464</b>	<b>-3</b>	<b>0,1</b>	<b>3.031</b>
Entsorgungskosten Restmüll	2.552	700	638	62	9,7	702
Entsorgungskosten Biomüll	2.465	604	617	-13	2,1	589
Entsorgungskosten DSD	26	9	7	2	28,6	4
sonstige Betriebskosten	359	104	90	14	15,6	73
<b>Materialaufwand gesamt</b>	<b>5.402</b>	<b>1.417</b>	<b>1.352</b>	<b>65</b>	<b>4,8</b>	<b>1.368</b>
Personalkosten	3.962	971	940	31	3,3	891
Abschreibungen	331	46	83	-37	44,6	52
Abrechnung und Inkassoleistungen	133	31	33	-2	6,1	32
Übrige betriebliche Aufwendungen	400	92	100	-8	8,0	77
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	4	0	1	-1	>100	0
Zinsbelastung	89	7	22	-15	68,2	8
Interne Leistungsverrechnung	2.224	569	556	13	2,3	292
Umlagen	1.648	328	377	-49	13,0	308
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>14.193</b>	<b>3.461</b>	<b>3.464</b>	<b>-3</b>	<b>0,1</b>	<b>3.028</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>3</b>

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
Restmüllbehältervolumen in Liter	4.853.391	4.777.320	4.853.391	-76.071	1,6	4.669.123
Restmüllmengen in to	17.950	4.371	4.488	-117	2,6	4.273
Biomüllbehältervolumen in Liter	5.065.666	5.035.910	5.065.666	-29.756	0,6	4.953.080
Biomüllmengen in to	12.600	3.031	3.150	-119	3,8	3.202
Papierbehältervolumen in Liter	8.670.883	8.620.813	8.670.883	-50.070	0,6	8.468.747
Papiermengen in to	9.200	2.387	2.300	87	3,8	2.410

Kalkulationszeitraum:

01.10.2015 - 30.09.2019

Gebührenüberdeckung zum 30.09.2017:

TEUR 1.587

Die **Abfallwirtschaft** weist wie geplant zum ersten Quartal ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Dabei müssen mit TEUR 272 um TEUR 86 mehr Gebührenüberschüsse der Vorjahre aufgelöst werden.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

---

Die in der Planung angesetzte Steigerungsrate der Restmüllbehälter konnte im ersten Quartal nicht erreicht werden, sodass die Abfallbeseitigungsgebühren um TEUR 53 unter Plan bleiben. Bei den Papiererlösen werden sich die zum 01.01.2018 gestiegenen Papierpreise erst im Laufe des Jahres auswirken. Dabei wird mit dem Erreichen des Planwertes gerechnet.

Bis zum 31.12.2017 fielen Entsorgungskosten in Höhe von TEUR 700 an, die sich insbesondere aufgrund von Restmüll im Biomüll, vermehrtem Sperrmüll und Bau-schutt um TEUR 62 über Plan niederschlagen. Außerdem lagen die Personalkosten um TEUR 31 über Plan. Im Wesentlichen wird dies mit den geringeren Aufwendungen für Abschreibungen von TEUR 37 (Verzögerung beim Tonnen-ID-System), und Umlagen von TEUR 49 (Verrechnung von technischen Verwaltungskosten in die Aufgabenerfüllungen) aufgerechnet.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.5. Gebührenhaushalt Straßenreinigung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Straßenreinigungsgebühren	1.447	362	362	0	0,0	361
Umsatzerlöse gesamt	1.447	362	362	0	0,0	361
Eigenanteil Stadt	153	38	38	0	0,0	40
sonstige betriebliche Erträge	105	36	26	10	38,5	5
sonst. betriebl. Erträge Gesamt	258	74	65	9	13,8	45
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	0	0	0	0	0,0	0
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1.705</b>	<b>436</b>	<b>427</b>	<b>9</b>	<b>2,1</b>	<b>406</b>
Materialaufwand	41	22	10	12	>100	69
Personalkosten	801	172	247	-75	30,4	80
Abschreibungen	9	2	2	0	0,0	2
Abrechnung und Inkassoleistungen	58	13	15	-2	13,3	14
Übrige betriebliche Aufwendungen	50	14	13	1	7,7	10
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	0	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	6	2	2	0	0,0	2
Interne Leistungsverrechnung	505	141	126	15	11,9	162
Personal Fuhrpark	285	87	71	16	22,5	87
Leistungsverrechnung Abfallwirtschaft	-113	-28	-28	0	0,0	-28
Kehrmaschinen	238	60	60	0	0,0	89
Fahrzeuge	52	18	13	5	38,5	10
Sonstiges Personal/Fahrzeuge	43	4	11	-7	63,6	4
Umlagen	167	36	37	-1	2,7	27
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.637</b>	<b>402</b>	<b>452</b>	<b>-50</b>	<b>11,1</b>	<b>366</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>68</b>	<b>34</b>	<b>-25</b>	<b>59</b>	<b>&gt;100</b>	<b>40</b>

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
<b>Straßenfrontmeter ab dem 01.01.2013</b>						
Frontmeter Reinigungsklasse I	239.782 lfm	238.320 lfm	239.782 lfm	-1.462	0,6	237.568 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse II	60.949 lfm	60.862 lfm	60.949 lfm	-87	0,1	60.876 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse II G	4.196 lfm	4.195 lfm	4.196 lfm	-1	0,0	4.223 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse IV G	7.346 lfm	7.299 lfm	7.346 lfm	-47	0,6	7.294 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse VI G	8.394 lfm	8.367 lfm	8.394 lfm	-27	0,3	8.377 lfm

Kalkulationszeitraum:

01.10.2015 - 30.09.2019

Gebührenunterdeckung zum 30.09.2017:

TEUR 157

Die **Straßenreinigung** erwirtschaftet zum ersten Quartal ein Ergebnis von TEUR 34 das um TEUR 59 besser als geplant ausfällt.

## Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

---

Während die Betriebsleistung mit TEUR 436 geringfügig über Plan abgebildet wird, waren beim Betriebsaufwand mit TEUR 402 um TEUR 50 geringere Aufwendungen notwendig als eingeplant.

Im Wesentlichen kann dies auf die Personalkosten von TEUR 172 zurückgeführt werden, die um TEUR 75 unter Plan liegen.

Zudem stehen dem um TEUR 12 geringeren Materialaufwand um TEUR 15 höhere interne Verrechnungen für Kehrmaschinenfahrer entgegen.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.6. Spartenergebnis Allgemeine Verwaltung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse Dritte	13	7	3	4	>100	20
sonst. betriebl. Erträge	54	0	14	-14	>100	7
<b>Betriebsleistung</b>	<b>67</b>	<b>7</b>	<b>17</b>	<b>-10</b>	<b>58,8</b>	<b>27</b>
Materialaufwand	85	61	21	40	>100	51
Personalkosten	3.185	802	698	104	14,9	734
Abschreibungen	210	34	53	-19	35,8	35
Gebäude- und Grundstücksmieten	173	40	43	-3	7,0	34
EDV-Leistungen	412	86	103	-17	16,5	67
Werbekosten	164	35	41	-6	14,6	13
Buchführungs- und Abschlusskosten	50	4	13	-9	69,2	0
Rechts- und Beratungskosten	162	24	41	-17	41,5	18
Fort- und Weiterbildung	81	9	20	-11	55,0	7
Übrige betriebliche Aufwendungen	502	129	126	3	2,4	99
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	14	0	4	-4	>100	0
Zinsbelastung	100	2	25	-23	92,0	5
Sonstige Steuern	1	0	0	0	0,0	0
Interne Leistungsverrechnung	208	59	53	6	11,3	35
Umlagen	-5.280	-1.278	-1.224	-54	4,4	-1.071
davon Wasserversorgung	-1.119	-256	-258	2	0,8	-230
Entwässerung	-1.868	-462	-431	-31	7,2	-342
Abfallwirtschaft	-1.648	-328	-377	49	13,0	-308
Straßenreinigungsanstalt	-167	-36	-37	1	2,7	-27
Allgemeine Reinigung	-43	-11	-11	0	0,0	-12
Winterdienst	-32	-8	-8	0	0,0	-1
Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Logistik&Vertrieb	-329	-94	-82	-12	14,6	-123
Sonstige Aufgabenerfüllungen	-74	-83	-19	-64	>100	-28
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>67</b>	<b>7</b>	<b>17</b>	<b>-10</b>	<b>58,8</b>	<b>27</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>0</b>

Die Umlagen in andere Bereiche stiegen mit TEUR 1.278 zum ersten Quartal um TEUR 54 über den Planansatz an

Der höhere Materialaufwand von TEUR 61 wird insbesondere durch das Projekt zur Einführung des TV-V beeinflusst, sodass der Plan um TEUR 40 überschritten wurde. Außerdem wurden um TEUR 104 höhere Personalkosten verbucht. Kompensation erfolgt hierbei insbesondere durch um TEUR 19 niedrigere Abschreibungen und um TEUR 23 niedrigere Zinsaufwendungen, die sich durch noch nicht umgesetzte Investitionsmaßnahmen erklären. Zudem tragen geringere EDV-Leistungen um TEUR 17 und Rechts- und Beratungskosten um TEUR 17 zur Kompensation der Mehraufwendungen bei.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.7. Spartenergebnis Hilfsbetriebe (Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik)

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse Dritte	2.875	603	719	-116	16,1	744
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,0	-22
sonst. betriebl. Erträge	22	0	6	-6	>100	6
<b>Betriebsleistung</b>	<b>2.897</b>	<b>606</b>	<b>725</b>	<b>-119</b>	<b>16,4</b>	<b>728</b>
Instandhaltung Fuhrpark	641	208	160	48	30,0	194
Treibstoffkosten	603	127	151	-24	15,9	144
Wareneinsatz Kantine	122	27	31	-4	12,9	28
sonstiger Materialaufwand	116	27	29	-2	6,9	31
Materialaufwand	1.482	389	371	18	4,9	397
Personalkosten	3.591	825	870	-45	5,2	831
Abschreibungen	1.029	243	257	-14	5,4	255
Gebäude- und Grundstückmieten	402	100	101	-1	1,0	105
Kfz-Leasing	69	22	17	5	29,4	14
Versicherungsbeiträge	186	44	47	-3	6,4	43
Übrige betriebliche Aufwendungen	237	78	59	19	32,2	52
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	116	14	29	-15	51,7	20
Sonstige Steuern	30	6	8	-2	25,0	7
Interne Leistungsverrechnung	-4.542	-1.190	-1.124	-66	5,9	-832
Umlagen	329	94	82	12	14,6	123
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>2.930</b>	<b>625</b>	<b>717</b>	<b>-92</b>	<b>12,8</b>	<b>1.015</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-33</b>	<b>-19</b>	<b>8</b>	<b>-27</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-287</b>
Ertragssteuern	0	0	0	0	0,0	0
<b>Ergebnis</b>	<b>-33</b>	<b>-19</b>	<b>8</b>	<b>-27</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-287</b>

Die Hilfsbetriebe weisen zum 31.12.2017 ein negatives Betriebsergebnis von TEUR 19 aus.

Im Wesentlichen begründet sich dies durch um TEUR 105 geringere Erlöse aus Fuhrparkleistungen. Um TEUR 92 geringere Betriebsaufwendungen können dies nicht kompensieren. Den um TEUR 45 geringeren Personalkosten stehen dabei im Wesentlichen um TEUR 18 höhere Materialaufwendungen und um TEUR 19 niedrigere übrige betriebliche Aufwendungen gegenüber.

Entlastend konnten im ersten Quartal mit TEUR 1.190 um TEUR 66 mehr Leistungen in andere Bereiche verrechnet werden.



# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.8.1 Aufgabenübertragungen der Allgemeinen Reinigung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST- Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Reinigung						
Innenstadt	597	149	149	0	0,0	107
Bushaltestellen	178	45	45	0	0,0	32
Wildkrautbeseitigung	108	27	27	0	0,0	55
Ortsverbindungsstraßen	56	14	14	0	0,0	18
Omnibusbahnhof	28	7	7	0	0,0	6
WC Container Badeseen	7	2	2	0	0,0	0
Donauufer und Donaubühne	29	7	7	0	0,0	29
Zusatzreinigung	58	14	15	-1	6,7	0
Friedhöfe	54	14	14	0	0,0	13
Kostenerstattung durch die Stadt Ingolstadt	1.115	279	280	-1	0,4	260
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1.115</b>	<b>279</b>	<b>280</b>	<b>-1</b>	<b>0,4</b>	<b>260</b>
Materialaufwand	7	2	2	0	0,0	0
Interne Leistungsverrechnung						
<i>Personalverrechnung Mitarbeiter Straßenreinigung</i>	772	192	193	-1	0,5	139
<i>Personalverrechnung Mitarbeiter Fuhrpark</i>	154	47	39	8	20,5	33
<i>Fahrzeugkosten</i>	182	52	46	6	13,0	45
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.115</b>	<b>293</b>	<b>280</b>	<b>13</b>	<b>4,6</b>	<b>217</b>
<b>Betriebsergebnis laufendes Jahr</b>	<b>0</b>	<b>-14</b>	<b>0</b>	<b>-14</b>	<b>&gt;100</b>	<b>43</b>
Aufwandsersatz periodenfremd	0	0	0	0	0,0	0
<b>Betriebsergebnis Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>-14</b>	<b>0</b>	<b>-14</b>	<b>&gt;100</b>	<b>43</b>

Das negative **Betriebsergebnis des laufenden Jahres** von TEUR 14 für die Aufgabenübertragungen der Allgemeinen Reinigung zum 31.12.2017 ergibt sich aus vermehrten Einsätzen des Fuhrparks während der Wintermonate.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.8.2 Auftragsarbeiten der Allgemeinen Reinigung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST- Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Reinigung						
INVG	55	14	14	0	0,0	27
Öffentliche Uhren	0	0	0	0	0,0	5
Bedürfnisanstalten	0	0	0	0	0,0	3
Wochenmarkt	9	2	2	0	0,0	2
sonstige Reinigungsleistungen	117	15	29	-14	48,3	11
Umsatzerlöse	181	31	45	-14	31,1	48
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,0	-39
<b>Betriebsleistung</b>	<b>181</b>	<b>31</b>	<b>45</b>	<b>-14</b>	<b>31,1</b>	<b>9</b>
Materialaufwand	183	32	46	-14	30,4	77
<i>davon Kosten für Asylbewerber</i>	5	0	1	-1	>100	28
Personalkosten	589	121	210	-89	42,4	94
Abschreibungen	39	10	10	0	0,0	10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	35	13	9	4	44,4	8
<i>davon Kosten für Asylbewerber</i>	10	1	3	-2	66,7	10
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	7	0	2	-2	>100	1
Interne Leistungsverrechnung	-714	-175	-242	67	27,7	-112
<i>davon Kosten für Asylbewerber</i>	1	0	0	0	0,0	2
Umlagen	43	11	11	0	0,0	12
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>183</b>	<b>12</b>	<b>46</b>	<b>-34</b>	<b>73,9</b>	<b>90</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-2</b>	<b>19</b>	<b>-1</b>	<b>20</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-81</b>

Die Auftragsarbeiten der Allgemeinen Reinigung erwirtschaften zum ersten Quartal ein **Ergebnis** von TEUR 19.

Die Umsatzerlöse belaufen sich auf TEUR 31 und liegen um TEUR 14 unter Plan. Allerdings konnte auch ein um TEUR 34 unter Plan liegender Betriebsaufwand erreicht werden. Dabei wurden weniger Zeitarbeiter als geplant beschäftigt. Diese wirken sich mit TEUR 14 auf einen geringeren Materialaufwand von insgesamt TEUR 32 aus. Weiterhin sind niedrigere Personalkosten von TEUR 89 für das positive Ergebnis ausschlaggebend.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.9. Spartenergebnis Winterdienst

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST- Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse durch Dritte	0	0	0	0	0,0	0
Kostenerstattung durch Stadt Ingolstadt	1.322	330	331	-1	0,3	126
sonstige betriebliche Erträge	0	40	0	40	>100	0
<b>sonst. betriebl. Erträge Gesamt</b>	<b>1.322</b>	<b>370</b>	<b>331</b>	<b>39</b>	<b>11,8</b>	<b>126</b>
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1.322</b>	<b>370</b>	<b>331</b>	<b>39</b>	<b>11,8</b>	<b>126</b>
Streugut, Split, Blähschiefer	150	20	38	-18	47,4	0
Personalgestellung Stadt	270	45	68	-23	33,8	0
Einsatz und Vorhaltekosten Fremdfirmen	70	45	18	27	>100	3
Ersatzteile / Reparaturen	21	11	4	7	>100	21
Materialaufwand	511	121	128	-7	5,5	24
Personalkosten	56	14	11	3	27,3	9
Abschreibungen	91	19	23	-4	17,4	19
Mietaufwendungen	122	31	31	0	0,0	0
Übrige betriebliche Aufwendungen	17	6	4	2	50,0	44
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	14	1	4	-3	75,0	0
Interne Leistungsverrechnung	478	121	170	-49	28,8	44
davon Personal INKB	308	87	102	-15	14,7	0
davon Fahrzeugkilometer	9	4	4	0	0,0	0
davon Fahrzeugstunden	64	30	26	4	15,4	0
davon Verr.-Sätze Überdeckung	96	0	38	-38	>100	0
Umlagen	32	8	8	0	0,0	1
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.322</b>	<b>321</b>	<b>379</b>	<b>-58</b>	<b>15,3</b>	<b>141</b>
<b>Betriebsergebnis laufendes Jahr</b>	<b>0</b>	<b>49</b>	<b>-48</b>	<b>97</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-15</b>

Das Ergebnis im Winterdienst beträgt derzeit TEUR 49. Zum Geschäftsjahressende wird die Kostenerstattung, die von der Stadt Ingolstadt geleistet wird, den Aufwendungen entsprechen.

Der Materialaufwand von TEUR 121 befindet sich leicht unter Plan. Geringere Kosten für die Personalgestellung durch die Stadt und für den Streumittelverbrauch wirken sich stärker aus als die höheren Kosten für Fremdfirmen und Ersatzteile.

Die geleisteten Personalstunden sind aufgrund geringerer Einsatzzeiten um TEUR 15 unter dem anteiligen Planansatz. Eine Verrechnung der Überdeckung war im ersten Quartal nicht notwendig, da die Winterdienstfahrzeuge ein ausgeglichenes Ergebnis erreichten.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## I.10. Spartenergebnis Sonstige Auftragsarbeiten

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2017/18	10/17-12/17	10/17-12/17	IST - Plan		10/16-12/16
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Erlöse Abfallwirtschaft	908	398	227	171	75,3	113
Erlöse Entwässerung	531	239	133	106	79,7	204
Erlöse Wasserversorgung	643	165	161	4	2,5	289
Erlöse Tiefbau	345	16	86	-70	81,4	95
Erlöse Winterdienst	40	0	10	-10	>100	0
sonstige Erlöse	94	17	24	-7	29,2	1
Umsatzerlöse	2.561	835	641	194	30,3	702
Bestandsveränderungen	0	326	0	326	>100	114
<b>Betriebsleistung</b>	<b>2.561</b>	<b>1.161</b>	<b>641</b>	<b>520</b>	<b>81,1</b>	<b>816</b>
Materialaufwand	1.468	837	343	494	>100	628
Personalkosten	282	47	44	3	6,8	40
Abschreibungen	10	2	3	-1	33,3	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	96	45	24	21	87,5	37
Zinsbelastung	1	0	0	0	0,0	2
Interne Leistungsverrechnung	446	119	112	7	6,3	108
Umlagen	74	83	19	64	>100	28
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>2.377</b>	<b>1.133</b>	<b>545</b>	<b>588</b>	<b>&gt;100</b>	<b>846</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>184</b>	<b>28</b>	<b>96</b>	<b>-68</b>	<b>70,8</b>	<b>-30</b>
Ertragssteuern	-17	0	-4	4	>100	0
<b>Ergebnis</b>	<b>167</b>	<b>28</b>	<b>92</b>	<b>-64</b>	<b>69,6</b>	<b>-30</b>

Das Ergebnis aus den sonstigen Auftragsarbeiten mit TEUR 28 liegt zum 31.12.2017 um TEUR 64 unter Plan. Zum Geschäftsjahresende wird ein Ergebnis auf Planniveau erwartet.

Im ersten Quartal konnte die Betriebsleistung um 81% auf TEUR 1.161 gesteigert werden. Insbesondere waren erhebliche Umsatzsteigerungen durch das Zwischenlager der Abfallwirtschaft und die Betriebsführungen der Entwässerung zu verzeichnen. Dementsprechend erhöhte sich auch der Materialaufwand um TEUR 494 und die Umlagen um TEUR 64.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

## II. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanz der Ingolstädter Kommunalbetriebe zum 31.12.2017 stellt sich im Vergleich zum 30.09.2017 wie folgt dar:

	Ist 31.12.2017	Ist 30.09.2017	Veränderung
	T€	T€	T€
<b>Aktiva</b>			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	22.790	23.230	-440
- Sachanlagen	200.325	198.692	1.633
- Finanzanlagen	75.695	75.695	0
<b>Anlagevermögen</b>	<b>298.810</b>	<b>297.617</b>	<b>1.193</b>
- Vorräte	578	163	415
- Forderungen	14.132	13.023	1.109
<i>Lieferungen und Leistungen incl.</i>			
<i>verbundene Untern. und Stadt IN</i>	11.351	10.501	850
<i>sonstige incl. verbundene</i>			
<i>Unternehmen und Stadt IN</i>	2.781	2.522	259
- liquide Mittel (Kasse)	359	189	170
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>15.069</b>	<b>13.375</b>	<b>1.694</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>67</b>	<b>643</b>	<b>-576</b>
<b>Summa Aktiva</b>	<b>313.946</b>	<b>311.635</b>	<b>2.311</b>
<b>Passiva</b>			
- Gezeichnetes Kapital	33.000	33.000	0
- Rücklagen	59.699	60.050	-351
- Verlustvortrag	-2.517	-2.717	200
- Bilanzverlust (-) Bilanzverlust (+)	-1.247	-1.432	185
<b>Eigenkapital</b>	<b>88.935</b>	<b>88.901</b>	<b>34</b>
<b>Empfangene Ertragszuschüsse</b>	<b>87.284</b>	<b>87.892</b>	<b>-608</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>16.408</b>	<b>17.523</b>	<b>-1.115</b>
- Kredite bei			
- Banken - fest verzinslich	64.949	65.876	-927
- Banken - variabel verzinslich	0	0	0
- Stadt und Töchter	52.824	45.747	7.077
	117.773	111.623	6.150
Lieferungen und Leistungen incl.			
verbundene Untern. und Stadt IN	414	1.160	-746
Einlageverpflichtung SWI Beteiligungen	1.496	2.805	-1.309
- sonstige incl. verbundene Untern. und Stadt IN	1.627	1.715	-88
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>121.310</b>	<b>117.303</b>	<b>4.007</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>9</b>	<b>16</b>	<b>-7</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>313.946</b>	<b>311.635</b>	<b>2.311</b>

Die Bilanzsumme erhöhte sich um TEUR 2.311 auf TEUR 313.946.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Der Anstieg setzt sich zum einen aus einer Erhöhung des Anlagevermögens sowie aus einer Erhöhung des Umlaufvermögens zusammen.

Durch die Investitionen von TEUR 3.871 vor allem im Bereich der Entsorgungs- und Kanalanlagen der Entwässerung und der Verteilungsanlagen der Wasserversorgung bei einer Abschreibung von insgesamt TEUR 2.679 stieg das Anlagevermögen um TEUR 1.193 auf TEUR 298.810 deutlich an.

Das **Anlagevermögen** hat derzeit einen Anteil von rund 95% am Gesamtvermögen.

Das **Investitionsbudget** wurde wie folgt ausgeschöpft:

	Prognose zum I. Quartal	Übertragung von 2016/2017	W-Plan	Gesamt Budget	IST
	2017/2018		2017/2018	2017/2018	31.12.2017
	T€	T€	T€	T€	T€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	2.063	823	1.240	2.063	293
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	992	493	499	992	20
2. Rechte aus der Mitgliedschaft am Zweckverband Zentralkläranlage	1.071	330	741	1.071	273
<b>II. Sachanlagen</b>	23.247	4.709	18.538	23.247	3.578
1. Grundstücke und grundstückgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.762	190	1.572	1.762	2
2. Entsorgungs- und Kanalanlagen	12.081	1.571	10.510	12.081	2.343
3. Müll- und Wertstoffbehälter	556	328	228	556	30
4. Wasserversorgung	5.299	601	4.698	5.299	981
a) Wassergewinnungsanlagen	418	0	418	418	0
b) Verteilungsanlagen	4.881	601	4.280	4.881	981
5. Fahrzeuge	2.835	1.792	1.043	2.835	149
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	714	227	487	714	73
<b>III. Finanzanlagen</b>	0	0	0	0	0
<b>Immaterielle Anlagenwerte und Sachanlagen</b>	<b>25.310</b>	<b>5.532</b>	<b>19.778</b>	<b>25.310</b>	<b>3.871</b>

Mit der Genehmigung des Jahresabschlusses 2016/17 wurden die nicht ausgeschöpften Budgetmittel für Investitionen von TEUR 5.532 und die damit verbundenen Fremdmittelaufnahmen auf das Wirtschaftsjahr 2017/18 übertragen.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

---

Das **Umlaufvermögen** ist um TEUR 1.694 auf TEUR 15.069 angestiegen.

Die Vorräte sind im Bereich der Streumittel und Treibstoffe um TEUR 89 angestiegen. Außerdem wurden für unfertige Erzeugnisse TEUR 326 mehr Bestandsveränderungen erfasst. Auch die Forderungen sind um TEUR 1.109 auf TEUR 14.132 angestiegen. Dabei betreffen TEUR 2.836 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an die Stadt Ingolstadt im Wesentlichen durch Forderungen aus Aufgabenübertragungen und Leistungen des Erdaushubzwischenlagers. In den sonstigen Forderungen von verbundenen Unternehmen sind Umsatzsteuerforderungen von TEUR 2.484 der Stadtwerke Ingolstadt im Rahmen der Umsatzsteuerorganschaft enthalten. Stichtagsbedingt weisen die liquiden Mittel einen um TEUR 170 höheren Bestand auf als zum Vorjahresabschluss.

Ein deutlicher Rückgang von TEUR 576 auf TEUR 67 ist bei den **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** zu verzeichnen, der fällige, geleistete Vorauszahlungen betrifft, die späteren Aufwand darstellen.

Die Ingolstädter Kommunalbetriebe finanzieren sich zu 28,3% aus **Eigenkapital**, dabei ist derzeit ein Verlustvortrag aus den Vorjahren von TEUR 2.517 berücksichtigt, der die Gebührenunterdeckung zum 30.09.2017 darstellt und in den nächsten Jahren abgebaut werden wird. Das Ergebnis der Ingolstädter Kommunalbetriebe bis zum 31.12.2017 aus der Gewinn- und Verlustrechnung wurde mit Berücksichtigung des Beteiligungsverlustes in Höhe von TEUR 1.499 mit einem Bilanzverlust von TEUR 1.247 übernommen.

Für die Erstellung von Grundstücksanschlüssen in der Entwässerung und von Wasserhausanschlüssen für einzelne Bürger sowie für die Straßenentwässerungsanlagen der Stadt Ingolstadt haben die Ingolstädter Kommunalbetriebe **Ertragszuschüsse** von TEUR 87.284 bilanziert, die jährlich abgeschrieben werden. Mit den Ertragszuschüssen wird das entsprechende Anlagevermögen (29%) finanziert. Im ers-

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

ten Quartal wurden TEUR 429 Ertragszuschüsse für die Grundstücksanschlüsse der Entwässerung und der Wasserversorgung eingenommen.

Die **Rückstellungen** beinhalten im Wesentlichen Pensionsrückstellungen von TEUR 3.586, Rückstellungen für Gebührenüberschüsse von TEUR 5.038, TEUR 6.799 für ausstehende Rechnungen sowie Personalrückstellungen von TEUR 976.

Rückstellungen	Anfangsstand TEUR	Anpassung Bilmog TEUR	Verbrauch TEUR	Auflösung TEUR	Zuführung TEUR	Endstand TEUR
Pensionen	3.542		6	0	38	3.586
Steuern	10		0	0	0	10
Gebührenüberschüsse	5.013		0	0	25	5.038
Personalverpflichtungen	1.603		1.188	0	561	976
Sonstige	7.355		3.788	43	3.275	6.799
Summe	17.523		4.976	43	3.899	16.409

Bei den **Verbindlichkeiten** ist ein Anstieg um TEUR 2.508 auf TEUR 119.811 zu verzeichnen.

38% des Vermögens oder TEUR 117.773 wurde zum Stichtag durch **Kredite** finanziert. Dabei handelt es sich bei TEUR 64.949 um langfristige, festverzinsliche Bankkredite. Zum Stichtag werden langfristig TEUR 9.850 bei der MVA finanziert. Die Kassenkredite der Stadt Ingolstadt umfassen TEUR 42.240. Im Rahmen des Cash-Poolings mit der Zentralkläranlage besteht derzeit ein Kredit von TEUR 804 während bei der BioIN ein Guthaben von TEUR 70 besteht. Im Vergleich zum 30.09.2017 wurden TEUR 6.150 mehr Kredite aufgenommen.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** (incl. verbundene Unternehmen und Stadt Ingolstadt) sind stichtagsbedingt um TEUR 746 auf TEUR 414 gesunken. Darin sind Verbindlichkeiten an verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 191 und an die Stadt Ingolstadt von TEUR 65 enthalten.



# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Die darüber hinaus bestehenden **übrigen Verbindlichkeiten** (incl. verbundene Unternehmen und Stadt Ingolstadt) sind auch um TEUR 91 auf TEUR 1.624 gesunken. Diese beinhalten im Wesentlichen Umsatzsteuerverbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften und dem Finanzamt mit TEUR 447.

## Vermögensplan gemäß § 18 KUV

	Ist 2016/17 in T€	Prognose 2017/18 in T€	W-Plan 2017/18 in T€	W-Plan inkl. Übertrag 2017/18 in T€	Ist 10/17-03/18 in T€
<b>1. Einnahmen</b>					
1.0. Zugang Ertragszuschüsse	2.294	5.638	5.638	5.638	429
<i>davon Wasserversorgung</i>	1.058	1.289	1.289	1.289	116
<i>davon Entwässerung</i>	899	1.760	1.760	1.760	313
<i>davon Stadt Ingolstadt</i>	337	2.589	2.589	2.589	0
1.1. Abschreibungen und Anlagenabgänge	10.494	10.887	10.887	10.887	2.679
1.2. Auflösung Ertragszuschüsse	-4.141	-4.117	-4.117	-4.117	-1.037
1.3. Zuführung Pensionsrückstellung	152	105	105	105	38
1.4. Kreditaufnahmen saldiert mit Kredittilgungen	9.376	4.889	-643	4.889	6.150
1.5. Kapitaleinlage der Stadt für Verlustausgleich	4.490	3.881	3.881	3.881	1.280
1.6. Abnahme der Vorräte/Forderungen/liquide Mittel	1.216	2.500	2.500	2.500	0
1.7. Zunahme Rückstellungen/Verbindl.	1.391	4.867	4.867	4.867	0
1.8. Rücklagenzuführung durch Stadt IN		7.800	7.800	7.800	0
<b>Einnahmen (Mittelherkunft)</b>	<b>25.272</b>	<b>36.450</b>	<b>30.918</b>	<b>36.450</b>	<b>9.539</b>
<b>2. Ausgaben</b>					
2.0. Investitionen im Anlagevermögen	18.256	25.310	19.778	25.310	3.871
<i>davon Wasserversorgung</i>	3.849	6.196	5.437	6.196	977
<i>davon Entwässerung</i>	13.813	13.951	12.010	13.951	2.626
<i>davon Fahrzeuge</i>	351	2.835	989	2.835	149
2.1. Zunahme der Forderungen/Vorräte/liquide Mittel	0	0	0	0	1.118
2.1. Abnahme Rückstellungen/Verbindl.	0	0	0	0	498
2.2. Einlage in SWI Beteiligungen	5.584	5.543	5.543	5.543	2.805
2.3. Jahresverlust vor Rücklagenveränderung	1.432	5.597	5.597	5.597	1.247
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>	<b>25.272</b>	<b>36.450</b>	<b>30.918</b>	<b>36.450</b>	<b>9.539</b>